



Verwaltungsgemeinschaft Wemding

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit/Verfahren

Diese Information bezieht sich auf die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der Mittagsbetreuung.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Huisheim
1. Bürgermeister Harald Müller
Hauptstr. 10, 86685 Huisheim

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verwaltungsgemeinschaft Wemding
Datenschutzbeauftragter
Marktplatz 3
86650 Wemding
Tel. 09092/9690-0
datenschutz@vg-wemding.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

a. Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden für folgenden Zweck erhoben:

Wir verarbeiten die von Ihnen und Ihrem Kind erhobenen Daten, um einen Vertrag zur Mittagsbetreuung schließen zu können und den Betreuungsvertrag erfüllen zu können. Hierzu benötigen wir Angaben, die Ihr Kind identifizieren sowie Sie als Vertragspartner. Ihre Bankverbindung ist für die Zahlungsabwicklung erforderlich. Daten zum Gesundheitszustand Ihres Kindes (z.B. chronische Erkrankungen, Allergien, etc.) müssen wir verarbeiten, um einen verantwortungsvollen und gesundheitsgerechten

Umgang mit Ihrem Kind zu ermöglichen. Damit sichergestellt ist, dass Ihr Kind auch in Ihrem Sinne den Heimweg bewerkstelligt, erfragen wir, ob es allein nach Hause gehen oder abgeholt wird. Um eine bestmögliche Betreuung bei den Hausaufgaben leisten zu können, können Sie einwilligen, dass das Betreuungspersonal berechtigt ist, mit den Lehrern Ihres Kindes in diesem Zusammenhang Rücksprache zu nehmen. Abmeldungs-/Entschuldigungszeiträume, in denen das Kind nicht an der Betreuung teilnimmt, benötigen wir zur Bewältigung der Organisation. Fotografien der Kinder werden – sofern Sie eingewilligt haben –, gefertigt, um unsere Arbeit zu dokumentieren und Ihnen transparent zu machen, sowie unser Angebot nach außen zu präsentieren.

b. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), in Verbindung mit Art. 4 BayDSG und ggf. weiteren Rechtsgrundlagen. Insbesondere ist es uns nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG erlaubt, die zur Erfüllung einer uns obliegenden Aufgabe erforderlichen Daten zu verarbeiten.

Die Erhebung der Daten im Anmeldebogen und der zugehörigen Anlagen „Info zur Mittagsbetreuung für das Schuljahr */* (Konzept)“ und dem Sepalastschriftmandat, die zur Erfüllung des Vertrags zur Mittagsbetreuung erforderlich sind, basiert auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Bei der Erhebung von Daten auf Grundlage von Einwilligungen stellt Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO die Rechtsgrundlage dar. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Sowohl Mitarbeitern als auch externen Stellen wird jeweils nur in dem Umfang Zugriff auf Ihre Daten gewährt, wie sie diesen zwingend zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Alle Mitarbeiter sind auf das Datengeheimnis verpflichtet. Intern werden Ihre Daten an das Team der Mittagsbetreuung weitergegeben. Externe Stellen, an die Daten weitergegeben werden, sind die VG Wemding (um die Lastschriften zu verarbeiten), Regierung von Schwaben (Zuschuss Antrag) und die Grundschule Fünfstetten-Gosheim (Kindermeldung)

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittstaaten findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Datenlöschung erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen bzw. sofern kein berechtigtes Interesse mehr an der Vorhaltung der Daten besteht. Daten zum Zwecke der Rechnungsstellung werden nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren gelöscht. Ansonsten werden Daten gelöscht, wenn die jeweiligen Zwecke für Ihre Erhebung oder Verarbeitung wegfallen. Bildaufnahmen werden zwei Jahre nach Ende des Schuljahres gelöscht. Schriftliche Entschuldigungen werden nach Ende des jeweiligen Schuljahres vernichtet.

8. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 10 BayDSG in Verbindung mit Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Behörde/Kommune, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (§ 44 Absatz 3 Satz 1 BMG i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Gegebenenfalls sind Sie gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten anzugeben.

11. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Postfach 22 12 19, 80502 München (Postanschrift)
Wagmüllerstraße 18, 80538 München (Hausanschrift)

Telefon: 089/212672-0

Fax: 089/212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: www.datenschutz-bayern.de